

07.04.2021

MedienInformation

ethecon Dossiers erschienen

Klima-Aktivistin geehrt, AMAZON-Gründer am Pranger

Nach der Verleihung der internationalen ethecon Awards im November 2020 - diesmal leider nicht in einer Präsenzveranstaltung, sondern nur virtuell - veröffentlicht die ethecon – Stiftung Ethik und Ökonomie heute zwei umfangreiche Dossiers über die geehrte Blue Planet Preisträgerin Phyllis Omido (Kenia) und den geschmähten AMAZON-Gründer und Großaktionär Jeffrey Bezos (USA). Angesichts der Ereignisse bei AMAZON und der aktuellen Aktivitäten von Phyllis Omido kommen die Dossiers genau zur rechten Zeit.

Heute erscheinen die Dossiers über die Preisträger*innen 2020 der ethecon Stiftung Ethik & Ökonomie. Auf 92 Seiten wird der geschmähten Dead Planet Preisträger Jeffrey Bezos, stellvertretend für Großaktionär*innen und Manager*innen von AMAZON, an den Pranger gestellt. Er ist verantwortlich für Konzernverbrechen von Umweltzerstörung über Steuerhinterziehung bis zur Sabotage von Arbeitsrechten und Gewerkschaften. Das Dossier ist auf Deutsch und Englisch verfügbar.

Das AMAZON-Dossier von ethecon erscheint genau zur richtigen Zeit: Aktuell versucht der weltgrößte Online-Handelskonzern AMAZON die Auszählung einer Betriebsvertretungswahl in Alabama (USA) zu verzögern und mit Fake-News und Arbeiterüberwachung Gewerkschaftsgründungen zu verhindern. Erst vor zwei Wochen streikten in Italien 40.000 Kolleg*innen in der gesamten Lieferkette von AMAZON. Auch in Deutschland streikten vor Ostern AMAZON-Arbeiter*innen für Tarifverträge.

„Der Rücktritt von Jeff Bezos als CEO von AMAZON im Februar war ein erster Erfolg der weltweiten Protestbewegung“ urteilt ethecon Geschäftsführer Niklas Hoves. „Jeffrey Bezos hat im Schatten der Pandemie und auf dem Rücken der Kolleg*innen bei AMAZON und im öffentlichen Gesundheitswesen sein gigantisches Privatvermögen weiter vergrößert. ethecon verurteilt seine rücksichtslosen Verbrechen und wird den Protest zu ihm und den anderen großen AMAZON-Aktionär*innen tragen.“

Auch die Ehrenpreisträgerin Phyllis Omido ist aktuell in der politischen Debatte in Deutschland präsent und [engagiert sich per Online-Schaltung am 13.04. auf dem Klima-Camp im Dannenröder Forst](#). Das Dossier über ihren erfolgreichen Kampf gegen giftige Bleischmelzanlagen in Kenia ist ebenfalls auf Deutsch und Englisch verfügbar.

Druckversionen der Dossiers sind kostenlos [bestellbar](#) (Spende erbeten).

Jeffrey Bezos – Dead Planet Award 2020

[deutsche Fassung](#)

[englische Fassung](#)

Phyllis Omido – Blue Planet Award 2020

[deutsche Fassung](#)
[englische Fassung](#)

Weitere Informationen

Niklas Hoves

Fon1 +49 - (0) 211 22 95 09 21

eMail info@ethecon.org

[ethecon - Stiftung Ethik & Ökonomie](#) ist im Gegensatz zu den vielen Konzern-, Familien-, Kirchen-, Partei- und Staatsstiftungen eine der wenigen Stiftungen „von unten“ und folgt dem Leitmotiv „Für eine Welt ohne Ausbeutung und Unterdrückung!“. Die noch junge Stiftung sucht weitere Zustiftungen, Spenden und Fördermitglieder.

Bereits seit 2006 verleiht ethecon jährlich die beiden internationalen Positiv- und Negativ-Preise, den [Internationalen ethecon Blue Planet Award](#) für herausragenden Einsatz für Erhalt und Rettung des „Blauen Planeten“ sowie der [Internationalen ethecon Dead Planet Award](#) für schockierende Verantwortung für Ruin und Zerstörung der Erde. Blue Planet PreisträgerInnen waren ua. [Vandana Shiva/Indien](#), [Uri Avnery/Israel](#), und [Jean Ziegler/Schweiz](#), der Black Planet Award schmähte u.a. bereits Manager*innen und Großaktionär*innen der Konzerne [BP/Großbritannien](#), [TEPCO/Japan](#) und [DEUTSCHE BANK/Deutschland](#) und [FORMOSA PLASTICS/Taiwan](#).

Spenden über

PayPal

www.ethecon.org

Internationales Bankkonto

EthikBank

BIC GENODEF1ETK

IBAN DE 58 830 944 95 000 30 45 536

ethecon

Stiftung Ethik & Ökonomie

Vorstand

Schweidnitzer Str. 41

D-40231 Düsseldorf

Deutschland

Fon +49 - (0)211 - 26 11 210

eMail aks@ethecon.org

Internet www.ethecon.org